



Gebrauchsanweisung

hämorrPEN

Liebe Anwenderin und Anwender,

bitte lesen Sie die folgende Gebrauchsanweisung aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Medizinproduktes beachten sollten.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte an die Tordynex Medical AG.

Hersteller:

Tordynex Medical AG
Windheckenweg 79
53902 Bad Münstereifel
Tel.: 02253 / 54 35 95
Fax: 02253 / 54 35 96
E-Mail: info@haemorrpen.de

Wozu wird der hämorrPEN angewendet?

Durch wiederholtes und gleichzeitig dauerhaftes (weniger als 60 Minuten!) Einführen des hämorrPEN-Analdehyners in den Analkanal wird eine Entspannung der verkrampften Schließmuskulatur erreicht, welche nachweislich eine Verbesserung der Elastizität des Analkanals und mithin zu einer beschleunigten Heilung der Hämorrhoiden führt. Zugleich bewirkt der durch den hämorrPEN auf die Hämorrhoiden ausgeübte Druck eine Kompression einer Wunde, wodurch etwaige Blutungen erfolgreich gestillt werden können.

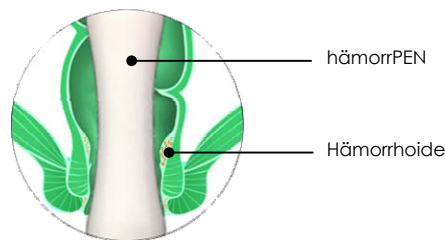
Wie wird der hämorrPEN angewendet?

Der hämorrPEN sollte durch den Schließmuskel soweit in den Analkanal eingeführt werden, bis die dünnste Stelle (ca. 7mm) des Stiffes vom Schließmuskel umschlossen ist. Treten beim Einführen erhöhte Schmerzen auf, kann der Kopf des Fissurstiffes mit einem

Gleitmittel eingerieben werden. Bei der Anwendung empfiehlt sich eine entspannte Körperhaltung, entweder in Hockstellung oder seitlich liegend.

Der hämorrPEN darf nicht tiefer in den Analkanal eingeführt werden, als in der Anleitung beschrieben ist, da sonst die Gefahr besteht, dass er in den Darm rutscht!

Der hämorrPEN sollte dort weniger als 60 Minuten belassen werden. Der Vorgang kann mehrmals täglich wiederholt werden. In der Regel sind die Hämorrhoiden in kurzer Zeit abgeheilt. Sollten wieder neue Hämorrhoiden auftreten, ist der hämorrPEN wieder anzuwenden.



Der Erfolg der Behandlung hängt im Wesentlichen von der Regelmäßigkeit der Anwendung ab. Hierzu empfiehlt es sich, zusätzlich nach Einführen des hämorrPENs die Schließmuskulatur gegen den Widerstand des Stiffes mehrmals zuzukneifen. Diese Maßnahme kann den Schließmuskel wieder kräftigen.

Nach der Anwendung wird der hämorrPEN an seinem Rückholband herausgezogen.

Reinigung des hämorrPENs:

Nach Entfernung des hämorrPENs sollte dieser mit lauwarmem Wasser und vorzugsweise einer Seifenlösung oder einer milden Waschlotion gereinigt werden. Keine Haushaltsreiniger oder Spülmittel verwenden. Nicht mit chemischen Mitteln reinigen. Anschließend mit klarem Wasser reinspülen und trocknen lassen. Eine Desinfektion ist nicht notwendig. Es ist daher auch nicht erforderlich, den hämorrPEN auszukochen.

Anwendungshinweise:

Eine Mehrfachverwendung des hämorrPENs bei dem gleichem Nutzer ist möglich.

Vor jeder Anwendung ist der hämorrPEN auf Unversehrtheit und Sauberkeit der Oberfläche zu prüfen. Bei Veränderungen der Oberfläche ist der hämorrPEN durch einen neuen zu ersetzen.

Nach jeder Anwendung ist der hämorrPEN mechanisch mit lauwarmem Wasser und Seifenlösung zu reinigen und anschließend mit klarem Wasser zu spülen.

Besondere Hinweise:

Suchen Sie bei Schmerzen, Juckreiz und Blutungen unbedingt Ihren Arzt auf. Gehen Sie jährlich zur Vorsorgeuntersuchung, denn die rechtzeitige Erkennung von Enddarmkrankungen erhöht die Heilungschance.

Selten auftretende Nebenwirkungen:

Die Verwendung des hämorrPEN kann in seltenen Fällen ein Brennen im Analbereich verursachen.

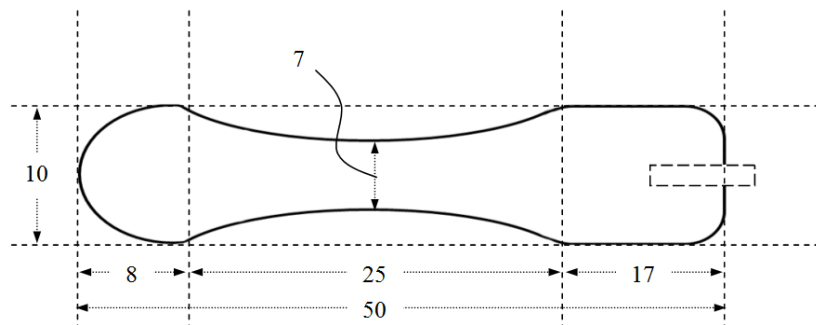
Weitere Nebenwirkungen sind nicht bekannt!

Aufbewahrungshinweise

Medizinprodukt sorgfältig aufbewahren!
Vor Kindern sichern!

Inhalt:

1 hämorrPEN (wie abgebildet) mit Rückholband und Gebrauchsanweisung



Stand der Information: August 2017